Byakugan? Sharingan? Jinchurrikki?

Von Mely272

Kapitel 4: Das Treffen der Kage und Ankunft der 11 Supernovas

In der Naruto-Welt

"Wenn die 5 Kage schon verhandeln wollen, dann sollen Sie auch pünktlich kommen" "Jetzt reg dich nicht auf Konaru. Die werden schon kommen"

"Sag du mir nicht was ich tun soll, Hasikagu! Warum bist du eigentlich hier? Du hast nichts drauf" sagt eine junge Frau mit schwarzen Haaren zu einer Brünetten. "WIE BITTE! WAS hast du gerade gesagt?"

"Taub bist du also auch noch" "Na warte" Beide ziehen Ihre Waffen und machen sich Kampfbereit. Konaru zieht Ihr Schwert mit dem Sie Feuerjutsus anwendet und Hasikagu ist dabei Fingerzeichen zu formen.

"Jetzt geht das wieder los!" "Ja das ist ziemlich nervig" "Hanzu mach was gegen die beiden" "ja stimmt du bist schließlich ein Mann und der sollte nervige Dinge ausführen" "WAS?! Sonuru und Kisaki macht das selber. Ich bin nicht euer Sklave" diskutieren drei weitere Mitglieder. Ich gehe schließlich dazwischen

"Das reicht jetzt Hasikagu und Konaru! Ihr könnt es später klären. Die Kage sind gleich hier"

Beide hören auf mit den Streitereien und werfen sich nur noch böse Blicke zu.

"Kisaki hör auf so faul zu sein. Du Hanzu musst auch mal nachgeben und du Sonuru solltest auch mal dazwischen gehen. Nicht immer ich" "J...ja" antworten alle drei gleichzeitig mit ängstlicher Stimme. "Kann es sein das Himawari wütend ist?" fragt Konaru. "Ich habe Sie noch nie so erlebt. Sonst ist Sie immer die Stille und man kann keine Gefühlsregungen erkennen" "Vielleicht ist es wegen den Treffen?" antwortet Ihr Sonuru.

Kurze Zeit später treffen die fünf Kage beim Treffpunkt ein. Kazekage Gaara, Hokage Tsunade, Raikage A, Mizukage Mei Terumi und Tsuchikage Onoki und Ihre Beschützer. "Willkommen"

"Danke, dass Ihr den Treffen zu gestimmt habt. Für die Verspätung entschuldigen wir uns" sagt Gaara. "Kein Problem. Kisaki wende dein Justu der Erdhöhle an" "Ja"

Kisaki formt Fingerzeichen "<Erdfreisetzung: Erdhöhle>". Die Kage und Ihre

Beschützer sind etwas skeptisch und machen sich Kampfbereit. "Keine Sorge" in dem Moment taucht über uns eine Erdkuppel auf mit Stühlen und einen Tisch in der Mitte. Die Shisui-Mitglieder nehmen Platz. "Jetzt können wir uns in Ruhe unterhalten" sagt Hanzu. "Bitte setzt euch" erwidere ich.

Konura

(Es ist erstaunlich. Wie kann Himawari nur so höflich sein. Zu dem Dorf das Sie so sehr hasst) und schaut zu Himawari.

"Gut dann können wir jetzt beginnen" sagt der Raikage und setzt sich auf einen Stuhl gefolgt von den anderen. "Ihr wollt uns ein Angebot machen?" sagt Hasikagu und lächelt verächtlich.

"Ihr seid nicht wie Akatsuki ihr verfolgt ein anderes Ziel. Ist es nicht so?" fragt Gaara monoton, ich nicke und antworte "Unser Ziel ist es ein Dorf für Verstoßene zu errichten" Alle anderen Mitglieder sind etwas sprachlos über meine Ehrlichkeit, sie würden nicht einfach so antworten.

Die Verhandlung ging den ganzen Tag und am Ende hatten wir vorerst keine Einigung. Die Kage gingen zurück und wir machten uns ebenfalls auf dem Weg zu unserem Hauptversteck in dem schon ein paar Häuser standen. Es war unterirdisch und wir hatten um die 30 Einwohner, Shinobi und ganz normale Leute die nicht kämpfen können.

"Was meint Ihr? Ist es eine gute Idee zuzustimmen" fragt Hanzu die anderen. "Ich würde sagen es ist vorerst gut, nur solange bis uns die Reiche nicht im Weg stehen" antwortet Sonuru.

"Das ist zwar ziemlich nervig für Sie Missionen zu erledigen aber solange wir unsere Ziele weiterverfolgen können, entsteht kein Problem. Oder was meinst du Himawari?" fragt mich Kisaki. "Suna wäre bereit ein Bündnis zu schließen. Konoha und Kiri auch. Wir müssen uns das genau überlegen. In zwei Tagen gehe ich wieder in die andere Welt zurück"

"Sie könnten uns auch nützlich sein" antwortet Sonuru. Alle nicken mir und Sonuru zu. Wir haben den halben Weg schon hinter uns.

(Ich werde den morgigen Tag noch hierbleiben)

"Es gibt ein paar Probleme mit Akatsuki und Nukenins aus den anderen Dörfern. Sie machen uns ernsthafte Schwierigkeiten" sagte die Rothaarige und stemmte beide Arme auf dem Tisch um Ihren Kopf auf die Hände legen zu können. "Wir sollen euch praktisch unterstützen?" fragte Sonuru und beobachtete kritisch die Kage. "Ihr würdet uns sehr zuvorkommen, wenn Ihr für uns zur Verfügung stehen könntet, wenn es um sehr schwierige Missionen geht" antwortete Tsunade. "Also Suizid-Missionen" antwortete ich und schloss meine Augen. "Na großartig nur für sowas sind wir also

gut. Was haben wir davon?" regte sich Konaru auf und schlägt Ihre Hand auf den Tisch, während Kisaki erwiderte "Für euch zu sterben wäre ziemlich nervig. Seid ehrlich Ihr wollt uns so nur loswerden" "Sie hat recht. Was springt für uns raus?" "Für euch springt raus, dass Ihr nicht straf-rechtlich verfolgt werdet bei dem was Ihr tut" antwortete Onoki "Es sei denn eure Vorhaben würden Krieg erklären. Dann ist diese Abmachung hinfällig" erwiderte der Raikage. "Wir müssen uns erst beraten" antwortete ich.

'Es erstaunt mich immer wieder. All den Zorn und Hass hast du während des Treffens nicht gezeigt' 'Was willst du mir damit sagen Kisura? Ich bin stink sauer. Deswegen werde ich hierbleiben sonst steigt mein Kopfgeld weiter an'

'Nur deswegen machst du dir sorgen. Hahahaha'

'Die Shisui-Mitglieder kennen mich inzwischen gut. Sie würden zurecht-kommen. Aber Ray und Shacky sind es nicht gewöhnt' 'Die anderen auch nicht. Es war für Sie das erste Mal dich wütend zu erleben als sich mal wieder Konaru und Hasikagu stritten' 'Wenn du meinst' 'Ich bin es auf jeden Fall gewöhnt. Ich bin die einzige die weiß, dass du Gefühle besitzt' Ich lächle leicht und wir kommen gerade an.

"Wurden wir verfolgt?" fragt mich Hanzu, ich schüttle nur meinen Kopf und deaktiviere mein Byakugan das ich seit dem Verlassen des Treffpunktes benutze. Wir gehen rein und jeder geht in eine andere Richtung. Ich gehe mit Kisaki stillschweigend in Richtung des Hauptgebäudes in dem die wir sechs und vier weitere wohnen. Das Gebäude hat die gleiche Funktion wie der Hokageturm. Nur die stärksten wohnen dort. Ich lege mich auf die Couch im Gemeinschaftsraum um nachzudenken und schließe meine Augen.

In der One Piece-Welt

Law

Wir sind gerade eben erst auf den Sabaody Archipel angekommen und ich bin unterwegs um die Gegend zu erkunden. Meine Crew hat Freizeit, nur Bepo ist bei mir. Ich sehe einen alten Mann eine Bar verlassen, der sich gerade mit einer Frau unterhält.

"Willst du nicht hierbleiben um auf Himawari zu warten?"

"Ach nein Sie kommt erst in 2 Tagen wieder" "Sie sagte aber spätestens" "Ich verdiene nur etwas Geld. Es wird schon nicht so lange dauern" "Wenigstens kann die Marine sich jetzt entspannen"

"Nicht nur die sondern alle anderen die Sie angreifen würden. Hahaha"

(Das ist interessant. Meinen die Himawari Uchiha. Ist Sie etwa hier?)

"Käpt'n diese Himawari. Meinen Sie Himawari Uchiha mit einem Kopfgeld von 310.000.000 Berry?" "Vermutlich Bepo" "WAS?!...Oh 'Tschulidgung" Bepo lässt beinahme mein Schwert vor Panik fallen. Ein breites Grinsen ziert mein Gesicht und ich gehe wieder in Richtung meines Schiffes.

Kid

Wir sind seit gestern Abend hier. Die anderen Supernovas sind auch fast alle da. Nur noch die Strohhut-Bande fehlt, sollen aber auch auf dem Weg sein. "Käpt'n?" "Was gibt's Killer?"

"Ich habe das Gerücht gehört das Himawari Uchiha hier sein soll. Sie soll sich meistens auf Groove 13 aufhalten" "Ach ja?" Ich grinse breit "Vielleicht haben wir Glück und treffen uns.

Ruffy

So wie im Anime

Himawari

Ich gehe aus dem Aufenthaltsraum als ich aufgehalten werde.

"Hey Himawari. Wie wärs hast du Lust um zu trainieren?" fragt mich Hasikagu und Hanzu lacht zu mir. Ich gehe zu den beiden. "Ja ich wollte sowie so zum Trainingsplatz" "Gut gehen wir" antwortet Hanzu

(Dabei kann ich mich etwas ablenken und Dampf ablassen)

2 Stunden später

Der Trainingsplatz ist etwas ramponiert und überall liegen Kunais und Shuriken. Hanzu greift mit seiner Marionette, Hasikagu an die ein Jutsu anwendet "<Wasserversteck: Wasserpeitsche>" Sie wehrt damit die Marionette ab und ich nutze meine Chance. Ich nutze oft die Attacken meiner Gegner gegen Sie. "<Blitzfreisetzung: Blitzschwert>" Ich berühre mit meiner aufgeladenen Hand das Wasser und Hasikagu erleidet einen Schlag. "Agh. Tut das weh" Als Sie zu Boden geht, steht Hanzu hinter mir und lenkt seine Marionette in meine Richtung. Ich wehre Sie ab und blockiere dank meines Byakugans das Chakra in seinen Händen und die Marionette fällt zu Boden.

"Dank deines Byakugans und Sharingans hast du eine perfekte Verteidigung. Das muss man wirklich zugeben. Aber warum benutzt du dein Sharingan zu wenig?"

"Du wirst auch immer besser Hanzu. Es ist nur Training. Wäre es ein richtiger Kampf würde ich es ohne zu zögern einsetzen" Ich drehe mich um und helfe Hasikagu auf. "Ich habe zu viel Chakra verbraucht"

"Hätte dir trotzdem nichts gebracht Hasikagu. Hihihi" erwidert Hanzu

Ich drehe mich um und gehe zurück zu meinem Zimmer. Dort ankommen gehe ich ins Bad und ziehe frische Klamotten an. Ich packe noch mehrere neue Waffen in Schriftrollen und gehe in die Küche des Gemeinschaftsraumes. Die gesamte Bevölkerung ist immer zusammen zu essen. Solange wir noch so wenig sind können wir es ruhig machen. In der Küche angekommen sehe ich Konaru. 'Super Sie kocht wieder. Ich freue mich schon. Himawari kannst du mich rauslassen?' 'scheinst das Essen von Ihr wirklich zu lieben. Du solltest es Ihr mal sagen' 'Mach ich wenn du mich rauslässt' 'Hmmha'

"<Jutsu des vertrauten Dämonengeistes>" Ah Kisura, hallo wir haben uns schon länger nicht mehr gesehen"

"Hi. Wann ist das Essen fertig? Ich liebe dein gekochtes Essen" "Ich auch Konaru" "Es dauert nicht mehr lange. Eine halbe Stunde noch" "Kann ich dir Helfen?" "Danke Himawari"

Ich helfe Ihr und schneide das Gemüse klein. Nach dem gemeinsamen Essen gehe ich auf mein Zimmer und lege mich schlafen.